

Ortschronik – 2024

Verlag

Stadt Salzkotten



Januar 2024

Am Sonntag, den 07. Januar zogen 19 **Sternsinger** nach der Hl. Messe durch das Dorf, um den Segen »Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus« in die Häuser zu bringen. Sie baten dabei um Spenden für notleidende Kinder, dieses Mal unter dem Motto: „Gemeinsam für die Erde – in Amazonien und weltweit“. Der Erlös dieser Aktion betrug **2.536,20 Euro**. Vielen Dank für die freundliche Aufnahme und Spende.



Pfarnachrichten Nr. 02-2024, Foto: Lena Hunold

Musikverein peilt 100.000 Euro Spenden für die DKMS an, allein Heilig-Abend 2023 kam die Rekordsumme von 4.400 Euro zusammen. Ehrenamtspreis 2024 der Bürgerstiftung Salzkotten geht nach Verlar.

Seit über zwei Jahrzehnten engagiert sich der Musikverein „Harmonie“ Verlar für die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS). Traditionell wurde an Heilig-Abend 2023 die Spendendose bei den alljährlichen „Weihnachtlichen Klängen“ herumgereicht und an verschiedenen Stellen in Verlar und Holsen-Schwelle-Winkhausen Spenden gesammelt. Gemeinsam mit Einzelspenden und den Spenden vom inoffiziellen Verlarer Silvesterlauf kam dabei die Rekordsumme von **4.400 Euro** zusammen, die auf das Konto der DKMS überwiesen wurden. Bereits seit dem Jahr 2.000 sammelt der Verein für die DKMS. Die Spendensumme insgesamt liegt bei mittlerweile knapp 95.000 Euro.

Für seinen Einsatz für die **DKMS** wurde der **Musikverein** im Rahmen des Neujahrskonzert der Stadt Salzkotten am 06. Januar zusammen mit **Jens Baumhoer** und **Dirk Kellner**, die 2023 mit ihrer Abnehm-Aktion über 20.000 Euro beigesteuert hatten, stellvertretend für die gesamten **Dorfgemeinschaften aus Verlar und Holsen-Schwelle-Winkhausen** mit dem **Ehrenamtspreis der Bürgerstiftung der Stadt Salzkotten ausgezeichnet**. Nach seiner Laudatio überreichte der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Dr. Manfred Werner, die Urkunde dieser Ehrung. Der Vorsitzende des Musikvereins, Guido Hunold, kündigte bei der Verleihung an, dass bis Ende 2025 das Spendenziel von 100.000 Euro erreicht werden soll.



Ehrenamtspreisverleihung (v.l.): Guido Schulte Ortsvorsteher Hohen-Schwelle-Winkhausen, Andre Bertelsmeier Ortsvorsteher Verlar, Jens Baumhoer Oberst Schützenverein Verlar, Dr. Manfred Werner 1. Vors. Bürgerstiftung Salzkotten, Meinolf Flottmeier Ehrenmitglied Musikverein Verlar, Guido Hunold 1. Vors. Musikverein Verlar, Dirk Kellner 2. Vors. Sportverein Verlar

Text (bearbeitet): Neue Regionale So. 14.01.2024

Die erste **Jahreshautversammlung** im Jahr 2024 führte der **Sportvereins Blau-Weiss Verlar** am 13. Januar im Bürgerhaus mit 64 Mitgliedern durch. Nach der Begrüßung und der Feststellung der form- und fristgerechten Einladung durch den 1. Vorsitzenden Matthias Fecke, informierte der 2. Vorsitzende Dirk Kellner in einem Jahresrückblick über die Aktivitäten und Ereignisse im Jahr 2023. Anschließend gaben die Abteilungen und Mannschaften Einblicke in ihr vergangenes Jahr. Wie es um die Finanzen des Vereins steht, erklärte Kassierer Marcel Mertens im Kassenbericht. Die saubere und perfekte Kassenführung wurde daraufhin von den Kassenprüfern bestätigt und Marcel wurde einstimmig entlastet wie auch der gesamte Vorstand. Die Neuwahlen ergaben folgende Ergebnisse:

1. Zweiter Vorsitzender: Wiederwahl Dirk Kellner
2. Geschäftsführer: Wiederwahl Marco Brüggemeier

Aktuell hat der Sportverein 404 Mitglieder.

Mehrere Ehrungen standen ebenfalls auf der Tagesordnung. Der Ehrenamtsbeauftragte Reiner Brüggemeier konnte folgende Ehrungen vornehmen:

25 Jahre Mitgliedschaft: Wilma Schmidt und Thomas Lahnhenke

40 Jahre Mitgliedschaft: Maria Bertelsmeier und Hildegard Kellner

Außerdem wurde Dietmar Fiedler für **40 Jahre Schiedsrichter**-Tätigkeit geehrt.

Abschließend wurde noch ein Ausblick auf 2024 gegeben und die Versammlung mit dem Vereinslied beendet.



Vors. Matthias Fecke (2.v. links), 2. Vors Dirk Kellner (rechts), Ehrenamtsbeauftragter Reiner Brüggemeier (2.v. rechts) und die Geehrten

Text (bearbeitet): Dirk Kellner - Foto: Klaus Steffensmeier

Die **Jahreshautversammlung des Schützenvereins Verlar** wurde am Samstag, 20. Januar im Bürgerhaus durchgeführt, zu der 78 Schützenbrüder erschienen. Neben den Regularien wie der Totenehrung, Protokoll der letzten Sitzung, Bericht der Schießsportabteilung, Kassenbericht sowie Kassenprüfbericht und Verlesen der Chronik 2023 standen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Es gab folgende Wahlergebnisse:

1. Hauptmann (stv. Oberst): Thorsten Figgener (Wiederwahl)
2. Beisitzer (1. Zugführer): Jan Bökmann (Wiederwahl)
3. Offiziere 1. Fahne: Jan Boneberger, Florian Corsmeier, Alexander Schrader (Neuwahl, vorher 2. Fahne)
4. Offiziere 2. Fahne: Andreas Rump, Sebastian Beine, Diego Rios Mato
5. Kassierer: Michael Fecke (vorher Schriftführer, da Andreas Schmidt von seinem Amt außerplanmäßig zurücktrat)
6. Schriftführer: Mathias Kukuk (Neuwahl)
7. Folgende Schützenbrüder wurden zu Ehrenoffizieren ernannt:
 Hubert Bursmeier (1. Fahne)
 Franz-Josef Tillmann (1. Fahne)
 Andres Schmidt (Kassierer)

Mit den Punkten „Vorschau auf das Schützenfest 2024“ und „Verschiedenes“ wurde die Versammlung abgeschlossen.



Gruppenbild mit neu gewähltem Vorstand (v.l.): Florian Corsmeier, Alexander Schrader, Thorsten Figgner, Diego Rios Mato, Jens Baumhoer, Andreas Rump, Sebastian Beine, Jan Bökmann, Jan Boneberger, Michael Fecke, Andreas Schmidt, Mathias Kukuk, Hubert Bursmeier und Franz-Josef Tillmann.

Text (bearbeitet): Jens Baumhoer - Foto: Klaus Steffensmeier

Die **Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Verlar** fand am Samstag, 27. Januar im Bürgerhaus statt, zu der 56 Mitglieder erschienen. Nach den üblichen Regularien wie Tätigkeits- und Kassenberichte standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Es gab folgende Ergebnisse:

1. Erste(r) Vorsitzende(r): Andreas Schmidt, er setzte sich in einer Wahl gegen Maria Dirks durch.
2. Schriftführer(in): Wiederwahl Pascal Rams

Außerdem trug der Ortsheimatpfleger Meinolf Flottmeier seinen Kurzbericht aus der Ortschronik 2023 vor, die auf der Homepage www.verlar.de zu finden ist. Ulla Dahl erstattete Bericht über die Arbeit des Partnerschaftskomitees Verlar-Cartigny und Pascal Rams über die Aktivitäten des Heimatvereins im Jahr 2023. Der Heimatverein hat aktuell 206 Mitglieder.

Der Vorstand des Heimatvereins Verlar mit (von links) Pascal Rams (Schriftführer), Theo Mertens (Kassierer) und Andreas Schmidt (Vorsitzender), es fehlt Werner Schmidtmeier (2. Vorsitzender)



**Text (bearbeitet): Westfalen-Blatt
Fr. 09.02.2024 - Foto: Klaus Steffensmeier**

Sälzer Trucker überreichen 7.306 Euro (siehe auch Verlar Chronik Dez/2023)

Lukas liebt das Fahrradfahren. Damit er losfahren kann, braucht er aber ein spezielles und teures Fahrrad. Der 14-Jährige leidet an einem seltenen Gendefekt. Dafür, dass sein großer Wunsch jetzt in Erfüllung gehen kann, haben die Sälzer Trucker gesorgt. Das Geld konnte beim zweiten Trucker- und Treckertreff am zweiten Adventswochenende in Verlar zusammengetragen werden. Höhepunkt war eine Lichterfahrt von 44 Lastwagen und einigen Treckern. Außerdem haben viele ehrenamtliche Helfer mit angepackt, den Aufbau gestemmt und Essen sowie Getränke verkauft. Die Bands haben bei der dreitägigen Veranstaltung auf ihre Gage verzichtet. Zusätzlich haben viele Firmen und Privatpersonen Geld gespendet. Als Veranstalter wurde inzwischen ein Verein gegründet, der hilfsbedürftige Menschen in der Region unterstützt. Der Kontakt zu Nadine Volkwein, der Mutter von Lukas, nach Lippling kam über die Socialmediaplattform „Delbrücker helfen Delbrückern“ zustande. „Schnell war uns klar, dass es dort Bedarf gab und das Geld gut aufgehoben ist“, berichten Anita und Björn Schlink.

Text (bearbeitet): Westfalen-Blatt Do. 25.01.2024

Februar 2024

Ein Abschied von der kfd-Verlar

Am 15. Februar 2024 fand im Pfarrheim die **letzte Mitgliederversammlung der kfd-Verlar** statt, die von Teamsprecherin Jeanine Bertelsmeier um 19:35 Uhr eröffnet wurde. Sie begrüßte die 13 anwesenden Frauen, darunter 7 Mitglieder und 6 Nicht-Mitglieder.

Im Verlauf der Versammlung wurde deutlich, dass die Suche nach einem neuen Leitungsteam nicht von Erfolg gekrönt war. Trotz der Bemühungen und der informationsreichen Einladung zur Mitgliederversammlung gab es im Vorfeld keine Meldungen von Damen, die bereit waren, das Leitungsteam zu übernehmen. Auch während der Versammlung wurden keine weiteren Vorschläge unterbreitet. Daher konnte kein neues Leitungsteam gewählt werden.

In der Folge wurden Jeanine Bertelsmeier und Anja Büker einstimmig als Vakanzbeauftragte benannt, um die Betreuung der Mitglieder im kommenden Jahr zu übernehmen.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war der Antrag auf Auflösung der kfd-Verlar zum 31.12.2024. Jeanine Bertelsmeier erläuterte die Gründe für diesen Schritt und erklärte den Ablauf der anonymen Abstimmung. Von 23 versendeten Abstimmungsbögen kamen 17 zurück, von denen 13 Stimmen für die Auflösung, 3 gegen die Auflösung und 1 Enthaltung abgegeben wurden. Damit wurde die erforderliche Mehrheit von 3/4 (3/4 von 17) der Stimmen erreicht, und die Auflösung der kfd-Verlar konnte beim kfd-Diözesanverband Paderborn beantragt werden.

Die Mitglieder wurden auf der Versammlung und im Anschluss über eine schriftliche Benachrichtigung über die Möglichkeiten der weiteren Mitgliedschaft im Verband informiert. Ein Abfragebogen, um zu klären, ob die Mitglieder im kfd-Diözesanverband bleiben, zu einer Nachbar-kfd wechseln oder ihre Mitgliedschaft kündigen möchten, wird den Mitgliedern nach Antragstellung zugeschickt.

Abschließend bedankte sich das Leitungsteam bei allen anwesenden Damen für ihre Treue und ihr Engagement. Mit einem Zitat von Antoine de Saint-Exupéry, „Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen“, wurde die Mitgliederversammlung beendet.

Es ist uns ein großes Anliegen, darauf hinzuweisen, dass uns die Auflösung leidtut. Die Gemeinschaft, die wir über die Jahre aufgebaut haben, wird uns fehlen. Leider konnten wir

keine Nachfolger finden, die die Tradition und die Werte der kfd-Verlar fortführen. Wir danken allen Mitgliedern für die schönen gemeinsamen Jahre und die unvergesslichen Erinnerungen.

Text (bearbeitet): Jeanine Bertelsmeier Fr. 04.10.2024

Am Freitag, 23. Februar führte die **Freiwillige Feuerwehr Löschzug Verlar** ihre **Jahreshauptversammlung** im Bürgerhaus durch.

Am Samstag, 24. Februar veranstaltete die **Schießsportgruppe Verlar** das **Dorf- & Hobby-Pokalschießen** ab 14:00 Uhr im Bürgerhaus.

Chorgemeinschaft Verlar betritt neues Terrain

Die Chorgemeinschaft Verlar hat mit Rebecca Krejèi eine neue Leiterin. Sie tritt in die Fußstapfen von Waltraud Hartung, die die Sänger viele Jahre begleitet hat. Rebecca Krejèi absolvierte ihre Ausbildung zur Chorleiterin beim schwäbischen Chorverband an der Bundesakademie Trossingen. Studiert hat sie an der Universität Hildesheim, der Bath Spa University (UK) und an der Folkwang Universität der Künste in Essen. Ihre Schwerpunkte waren Gesang, Jazz, Rock und Pop.

Seit Mai 2020 arbeitet sie an der Conrad-Hansen-Musikschule der Stadt Lippstadt als Gesangspädagogin und Kooperationsmanagerin. Nach der langen Corona-Zwangspause habe der Chor im vergangenen Jahr musikalisch neues Terrain betreten, heißt es in einer Pressemitteilung. Erstmals habe der Chor bei einem Konzert in der Musikschule Lippstadt neben Highlights der Popmusik internationale Folk-Songs und Musik der Roma zur Aufführung gebracht. Mit Rebecca Krejèi möchten die Sänger zu neuen Ufern aufbrechen. Aktuell proben sie das Programm für ein Sommerkonzert – Mitstreiter sind herzlich willkommen.



Der neue und alte Vorstand der Chorgemeinschaft Verlar: Rebecca Krejèi (M.) mit Joachim Giese, Gertrud Grosche-Giese, Maria Schwarz-Mühlenschulte und Reinhold Jäger (v.l.).

Text (bearbeitet): Patriot Mi. 28.02.2024

März 2024

Fluch der Karibik-Medley und Bayrischer Polka

Das **Frühlingskonzert** am Samstag, 09. März im Heimathaus in Mantinghausen ist das erste musikalische Highlight des Jahres für den **Musikverein Harmonie Verlar**. Erstmals wurden die Zuhörer durch Vivian Renkamp und Josefine Deppe gemeinsam mit dem bisherigen Moderatorenteam, Vors. Guido Hunold und Stefan Stich, durch den Abend geführt. Die Musikerinnen und Musiker hatten sich unter der Leitung des Dirigenten Michael Streit bereits seit Monaten vorbereitet und im Heimathaus Mantinghausen ein breites Angebot an Stücken dargeboten. Direkt zu Anfang sorgten die Musiker mit „Pirates of the Caribbean“, einem Medley der Musik des Films „Fluch der Karibik“, gefolgt von „Tanz mit Johann Strauß“, einem Zusammenschritt seiner bekanntesten Walzer, für gute Laune. Auch die Stücke „Italo Pop Classics“ und „Eric Clapton on Stage“ konnten die Zuhörer begeistern.

Besonders hervorzuheben sind die Solo-Stücke „Nothing’s Gonna Change My Love For You“, eine romantische Ballade mit dem Solisten Alois Baumhoer an der Trompete, und die „Bayrische Polka“ mit dem Solisten Martin Simon.

Den Schlusspunkt setzte das Stück „Das Feuer brennt weiter“ mit selbst gedichtetem Text zu Ehren der Gründerfamilie Kleinemeier, der vom Dirigenten Michael Streit und Dieter Boneberger vorgetragen wurde.



Der Musikverein Harmonie Verlar beim Frühlingskonzert am 09. März 2024

Text (bearbeitet): Patriot Di. 02.04.2024 Fotos: Klaus Steffensmeier

Klimaschutz geht uns alle an! Es gibt viele Möglichkeiten dafür etwas zu tun. Wenn jeder im Kleinen dazu beiträgt, ergibt es im Ganzen etwas Großes!

Verlar - unser Dorf

- **Gemeinsam** gehen wir den Dreck an den Kragen
- **Gemeinsam** für ein sauberes Dorf
- **Gemeinsam** für den Klimaschutz
- **Gemeinsam** für die Dorfgemeinschaft



Unter dem vorgenannten Motto luden der **Ortsvorsteher Andre Bertelsmeier** und die **Klimaschützerin Josefa Hunold** am Sa. 23. März zur Aktion „Sauberes Dorf“ ein.

Nach einer Gruppeneinteilung am Bürgerhaus zogen die Teilnehmer los, ausgerüstet mit Handschuhen, Müllsäcken, Müllzangen und Bollerwagen, um Müllreste zu sammeln. Im Anschluss gab es eine Stärkung mit Waffeln, Bratwurst und Getränken.



Text (bearbeitet): WhatsApp-Info 13.03.2024 – Foto: Lena Hunold

Am 22. März fand die **Mitgliederversammlung des Fördervereins des Löschzuges Verlar e.V.** im Gerätehaus der Löscheinheit Verlar statt.

Das traditionelle **Osterfeuer**, organisiert durch den **Förderverein des Löschzuges Verlar** wurde am Ostersonntag, den 31. März abgebrannt. Hierzu waren alle Bürgerinnen und Bürger aus Verlar und Umgebung herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl war wie immer bestens gesorgt und für die Kinder wurde wieder Stockbrot-Backen angeboten, natürlich an einer extra Feuerstelle.



Foto: Frederic Neesen

April 2024

Drei Dörfer feiern Kommunion

18 Mädchen und Jungen aus Verlar, Holsen-Schwelle-Winkhausen und Mantinghausen haben am Weißen Sonntag, 07. April, ihre Erstkommunion in der Kirche in Mantinghausen gefeiert. Die Kommunionkinder aus Verlar waren Nora Auge, Marlena Beine, Elena Fecke, Emma Hütte, Lukas Kleinschulte und Isabell Rump.

Pfarnachrichten Nr. 06-2024

In den Monaten Februar, März und April hat die **Verlarer Rentnergruppe Sanierungsarbeiten beim Wasserrad am Dorfplatz** durchgeführt. Die Arbeitseinsätze wurden unter der Führung von Franz Rump und Josef Flottmeier erledigt. Die wesentlichen Tätigkeiten waren:

- Entfernung des bisherigen Buchsbaumbeetes.
- Bodenaushub um den Brunnen, Untergrund mit Schotter verfüllt und neues Pflaster verlegt.
- Wasserpumpe, Zu- und Abflüsse neu installiert.
- Abschließend um das Pflaster neuen Rasen angesät.
- Mauerwerk des Wasserrades mit Hochdruckreiniger gesäubert.
- Wasserrad gereinigt, defekte und morsche Stellen erneuert.



Die Rentnergruppe am 11.04.2024 im Einsatz (v.r.): Franz Rump, Werner Schmidtmeier, Bernhard Schrader, Johannes Bertelsmeier, Josef Flottmeier, Bernd Fecke, Bernd Rennemeier, Meinolf Flottmeier

Theo Flottmeier für jahrzehntelange Arbeit gedankt - Abschied aus dem Rat

Ratsherr Theo Flottmeier ist in der jüngsten Ratssitzung offiziell aus dem Salzkottener Stadtrat verabschiedet worden. Bereits Anfang Februar hatte Flottmeier seine Ämter niedergelegt. Bürgermeister Ulrich Berger dankte dem CDU-Politiker und verwies auf dessen umfangreiches politisches Engagement in den vergangenen Jahrzehnten. Seit 1999 war Theo Flottmeier Mitglied im Stadtrat und Ortsvorsteher in Verlar. Er bestimmte politische Entscheidungen im Bau- und Planungsausschuss, im Jugend-, Kultur- und Sportausschuss, im Schul-, Familien- und Sozialausschuss, im Hauptausschuss, im Rechnungsprüfungsausschuss, im Wahlprüfungsausschuss und im Betriebsausschuss mit.

Außerdem engagierte sich Flottmeier im VHS-Zweckverband. Flottmeier sei nie laut, oder auf Konfrontationskurs gewesen, sagte Berger. Vielmehr hätten seine Beiträge oft dazu geführt, dass Wortgefechte beruhigt und gute Entscheidungen für die Stadt getroffen werden konnten. Berger überreichte Theo Flottmeier neben einem Blumenstrauß eine Tüte voller Salzkottener Geschenke wie die Sälzer Blumenmischung, Salz und die Kaffeemischung.

CDU-Fraktionsvorsitzende Annette Stracke schloss sich den Dankesworten an. Nachfolger Flottmeiers ist André Bertelsmeier, der seine Aufgaben im Rat und in den betreffenden Ausschüssen übernimmt.



Bürgermeister Ulrich Berger (rechts) verabschiedete Theo Flottmeier mit Blumen und kleinen Sälzer Geschenken. Nachfolger ist André Bertelsmeier (links).

Text (bearbeitet) und Foto: Westfalen-Blatt Sa. 27.04.2024

Mai 2024

Am Di, 30. April wurde die Tradition „**Maibaum aufstellen**“ weitergeführt, die in den Jahren 1996 bis 2008 und im Vorjahr in Verlar bereits veranstaltet wurde. Die Aufstellung des neuen Maibaumes wurde durch den Verein „**Maibaumfreunde Verlar**“ durchgeführt.

Einen Tag später, am Mi, 01. Mai veranstalteten die **Maibaumfreunde** einen „**Drahteseltreff**“ für Jung und Alt bei bestem Wetter am Bürgerhaus. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher verdeutlichten, dass die Veranstaltung gut angenommen wurde.



Vom 08. bis 12. Mai fand die traditionelle **Fahrt zu unserer Partnergemeinde Cartigny L'Épinay** in der Normandie statt.

Die **1. Fußballmannschaft der Spielgemeinschaft Verlar/Mantinghausen** erreichte in der abgelaufenen Saison **2023/2024** in der **Kreisliga B1 Paderborn** einen guten 3. Tabellenplatz.

Nebenstehend die Abschlusstabelle

Kreisliga B1 Paderborn

1. SJC Hövelriege	26	22	3	1	110:27	69
2. TuRa Elsen	26	21	2	3	127:31	65
3. Mantinghs./Verlar	26	18	0	8	74:49	54
4. SV Schöning	26	17	2	7	95:44	53
5. SV Sande	26	11	6	9	66:58	39
6. SG Scharmede II	26	11	4	11	48:50	37
7. VfB SR Holsen	26	10	3	13	51:67	33
8. FC Westerloh	26	9	3	14	42:56	30
9. FC Stukenbrock	26	8	4	14	51:69	28
10. SC Ostenland II	26	8	4	14	49:69	28
11. FC Hövelriege	26	7	4	15	46:74	25
12. FC Kastrioti II	26	8	0	18	45:76	24
13. GW Espeln II	26	6	4	16	51:97	22
14. SV Sudhagen II	26	6	1	19	45:133	19

Die **2. Fußballmannschaft** erreichte in der abgelaufenen Saison in der **Kreisliga C3 Paderborn** einen 8. Tabellenplatz.

Nebenstehend die Abschlusstabelle

Kreisliga C3 Paderborn

1. SC RW Verne II	24	18	3	3	80:41	57
2. SV 21 Büren III	24	18	2	4	83:43	56
3. Bad Lippspringe II	24	16	3	5	109:29	51
4. SG Tudorf/Alfen II	24	16	3	5	77:27	51
5. TV Paderborn	24	14	2	8	93:48	44
6. SV Upsprunge II	24	11	7	6	66:54	40
7. TSV Wewer III	24	12	3	9	71:45	39
8. SG Mantinghs. II	24	11	4	9	64:54	37
9. SG Almetal III	24	8	1	15	40:79	25
10. SG Wewelsburg II	24	6	3	15	42:69	21
11. TuRa Elsen III	24	3	3	18	34:96	12
12. BW Paderborn III	24	3	3	18	28:104	12
13. SG Scharmede III	24	1	1	22	27:125	4

Westfalen-Blatt Mo. 27.05.2024

Anstelle zu einer **Fronleichnamsprozession** luden die Pfarrgemeinderäte von Verlar und Mantinghausen in diesem Jahr zu eine Freiluftmesse auf der Wiese am Pfarrheim in Verlar ein. Sie fand am Vorabend des Fronleichnamstages, den 29. Mai um 19:00 Uhr statt. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst durch den Musikverein Harmonie Verlar. Anschließend standen für das gemütliche Beisammensein Würstchen und Getränke bereit.

Juni 2024

Am So.10. Juni fanden in Deutschland die **Europawahlen** statt.

Auf Bundesebene ein bitterer Tag für die Ampel-Partner SPD, Grüne und FDP. CDU und CSU haben mit großem Abstand gewonnen. Die Wahlbeteiligung in Deutschland war mit 64,7 % so hoch wie noch nie seit der Einheit.

In Salzkotten wurde wie folgt gewählt, die Wahlbeteiligung war hier mit 68,5 % noch etwas höher.

Salzkotten						
	CDU	SPD	Grüne	FDP	BSW	AfD
Salzkotten	37,3 (33,6)	13,9 (14,1)	10,1 (23,7)	5,1 (5,6)	4,1 (-)	17,2 (9,1)
Mantinghausen	52,0 (46,0)	10,0 (10,2)	9,3 (20,0)	3,4 (6,4)	2,7 (-)	14,3 (6,8)
Niederntudorf	43,6 (35,7)	10,6 (14,1)	7,6 (20,0)	3,2 (7,6)	4,4 (-)	21,6 (9,7)
Oberntudorf	47,1 (33,6)	11,7 (16,5)	7,4 (20,0)	4,1 (8,2)	3,3 (-)	16,7 (8,2)
Scharmède	46,4 (37,6)	11,1 (13,8)	11,7 (24,5)	4,3 (7,7)	2,11 (-)	12,44 (6,2)
Schwelle	63,6 (54,8)	8,2 (14,5)	5,8 (13,9)	2,4 (7,1)	2,7 (-)	11,6 (4,3)
Thüle	51,3 (46,3)	11,5 (14,7)	8,8 (18,8)	3,2 (4,7)	2,9 (-)	14,0 (6,2)
Upsprunge	38,6 (37,7)	14,2 (15,2)	10,9 (21,4)	5,3 (6,7)	3,8 (-)	18,7 (8,8)
Verlar	59,6 (53,5)	12,0 (10,1)	6,6 (18,0)	3,3 (3,1)	3,0 (-)	9,3 (6,5)
Verne	52,4 (45,6)	9,4 (11,8)	6,9 (18,7)	3,9 (6,5)	2,6 (-)	12,5 (6,8)
Gesamt	46,2 (40,2)	11,9 (13,9)	9,8 (20,2)	5,0 (6,4)	3,7 (-)	13,2 (7,8)

■ **Alle Angaben in Prozent; in Klammern die Ergebnisse der Wahl 2019**

Text (bearbeitet): Westfalen-Blatt Di. 11.06.2024

Klimaschutzpreis 15.000 Euro für Sportverein Blau-Weiß Verlar

Energiedienstleister Westfalen Weser zeichnet Salzkottener Vereine als „Klima.Sieger“ aus. 43 Vereine hatten sich als „Klima.Sieger“ beim Energiedienstleister Westfalen Weser beworben. Salzkotten war unter den Gewinnern besonders stark vertreten: 47.000 Euro gingen an Salzkottener Vereine.

Das umfangreiche klimaschonende Nachhaltigkeitskonzept mit u.a. einer Solaranlage und Speicher des Sportvereins Blau-Weiß Verlar hat die Jury so überzeugt, dass der Verein dafür einen Sonderpreis von 15.000 Euro erhielt. Am 12. Juni waren die Vereinsvertreter ins

Schloss Övelgönne in Bad Oeynhausen eingeladen. In einem feierlichen Rahmen wurden die Preise des Klimasieger-Wettbewerbs von Westfalen Weser vergeben. Zum achten Mal unterstützt Westfalen Weser mit dem Wettbewerb Vereine, die ihre Gebäude, ihr Grundstück oder andere Anlagen energetisch sanieren möchten. Die Solaranlage wurde auch im Juni zeitnah installiert.



Nahmen den Klimaschutzpreis entgegen, (v.l.): Markus Kürpick, Dirk Kellner, Matthias Fecke und Andre Bertelsmeier

Text (bearbeitet): Westfalen-Blatt Fr. 28.06.2024 – WhatsApp-Info Sportverein 12.06.2024

Juli 2024

Das traditionelle **Schützenfest in Verlar** fand wie üblich wieder am dritten Wochenende vom 20. bis 22 Juli statt.

Sascha und Heike Trienens lassen sich mit einem prächtigen Auftritt beim kurzen Festmarsch feiern

Nach einem kräftigen Gewitter hallten Donner nach, die Menge applaudierte dennoch zum verkürzten Festmarsch vom Bürgerhaus hin zum Schützenplatz. Da lachte der Himmel schon wieder mit einem gut gelaunten Königspaar und Hofstaat. **Sascha Trienens** (47) regiert mit seiner **Ehefrau Heike** (48). Der Betriebsleiter der Firma Schmidt in Boke lebt mit seiner Familie an der Lippstädter Straße. Das glückliche Königspaar wurde wegen des Gewitters von den Verlarer Schützen am Bürgerhaus abgeholt und führte den Festumzug mit dem jungen und schicken Hofstaat und den **Jubelmajestäten (Marietheres Brock, vor 50 Jahren Königin, Hubert Bursmeier und Ulrike Thomas, Königspaar vor 40 Jahren)** an. Allen voran stand Königin Heike in ihrem wunderschönen wallenden und eng taillierten pinkfarbenen Königskleid im Mittelpunkt des Zuges, der von vielen Festgästen umsäumt war.

Sascha Trienens holte beim Vogelschießen am Tag zuvor in einem spannenden Duell mit dem 177. Schuss die Reste des Vogels beim Schützenverein Verlar von der Stange und wurde von seinen Schützenbrüdern gefeiert. Mit ihm hielt bis zum Königsschuss sein Kontrahent

Christian Kleinschule in dem sonnig schwülen Gefecht zielsicher auf den Schützenadler. Vorher waren die Insignien mit dem 14. Schuss an Markus Mütter gegangen, der Fass und Krone mit einem Schuss herunterholte. Mit dem 33. Schuss sicherte sich Jonas Renkamp den Apfel sowie mit dem 37. Schuss Tim Leiwesmeier das Zepter.

Nach dem Festumzug und Ehrungen spielte die Tanzband Harmonie Boke auf, die auch beim Schützenfrühstück am Montag musikalisch mit einem Platzkonzert glänzte. Nach einem „Biergericht“ zum Mittag ging es dann wieder zum Abholen des Königspaares mit Ständchen und abendlichem Ausklang mit dem DJ Daniel Peitz.



Das Königspaar 2024



Die Jubelmajestäten 2024

Nach dem Schützenfrühstück am Montagmorgen konnte Oberst Jens Baumhoer im Rahmen des Frührschoppens zahlreiche Ehrungen der Vereinsjubilare sowie einige Ordensverleihungen vornehmen. Die Schützenbrüder bekamen Ehrenabzeichen und ließen sich von allen Anwesenden hochleben.



Verdienstorden

Hoher Bruderschaftsorden: Andreas Schmidt, Hubert Dirks

Silberne Verdienstkreuz: Florian Corsmeier, Alexander Schrader, Jan Boneberger, Pascal Rams

Ehrenkreuz des Sports in Bronze: Lars Flottmeier, Sascha Kucinac, Jonas Köthemann



Die Vereinsjubilare 2024

25 Jahre: Christian Kleinschulte, Martin Klaus, Matthias Fecke, Manuel Kellner

40 Jahre: Albert Baumhoer, Dieter Schöberlein, Franz-Josef Tillmann, Franz-Josef Steffensmeier

50 Jahre: Reinhard Kellner, Josef Kleinschulte

60 Jahre: Herbert Berensmeyer, Gerhard Fischer

Ehrenoffizier: Josef Becker wurde mit Erreichen des 60. Lebensjahres zum Ehrenoffizier ernannt.



Text (bearbeitet): Westfalen-Blatt Mo. 22.07.2024, Weitere Infos: Mathias Kukuk, Fotos: Klaus Steffensmeier

August 2024

Der **Kirchenvorstand und das Kräuter-Team** luden zur jährlichen **Kräuterweihe** am Do. 15. August ein. Es fand in traditioneller Weise auf dem Hof Baumhoer an der Lippstädter Str. statt. Um 19:00 Uhr feierte Pastor Martin Beisler mit der Gemeinde eine heilige Messe mit feierlicher Krautbundweihe. Für die musikalische Begleitung sorgte der Musikverein Harmonie, der auch zum anschließenden gemütlichen Beisammensein aufspielte. Die Kräuter wurden am Tag vorher gesammelt und daraus kleine Kräuter-Sträuße gebunden.

„Landpartie Verlar 2024“

16 Oldtimer-Teams mit 30 Teilnehmern aus sieben Ländern (UK, NL, B, F, CH, A, D) trafen sich am 15. August im ostwestfälischen Verlar. Versammelt hatte sich eine Freundesgruppe der „London-Brighton-Fahrer“ mit ihren Fahrzeugen, die alle vor 1905 gebaut sein mussten; das älteste Gefährt war ein Benz-Velo aus dem Jahre 1896 aus Bayern. An zwei Tagen fuhren die Teams ca. 120 KM durchs Paderborner Land rund um Verlar, wo der Initiator und Gastgeber Kalli Behlau mit seiner Familie zuhause ist. Kalli und seine Frau Iris sowie Helmut Auge hatten diese „Landpartie“ mit Hilfe einer Freundesschar aus der Region organisiert.

Anlass dieser Ausfahrt war die Einweihung von Kallis „**Kult-Scheune**“, einer ehemaligen Groß-Scheune, die über mehrere Jahre mit viel Herzblut von Grund auf in der Absicht renoviert worden war, eine würdige Bleibe für die eigenen Oldtimer zu schaffen.

Der Abschlussabend am Samstag wurde auf dem Parkplatz vor der „Kult-Scheune“ bei Live-Musik im Freien bis in den frühen Morgenstunden gefeiert.



Kallis „Kult-Scheune“, ehemals Hofscheune Eilerich

Infos Theo Hesse 05.10.2024

September 2024

Der **Sportverein Blau Weiss Verlar** konnte am Mi. den 04. September das neue **Beachvolleyball-Feld** offiziell eröffnen.

Beachvolleyball liegt im Trend und bietet für alle Generationen einen schnellen und einfachen Zugang zu gemeinschaftlicher Betätigung und aktiver Freizeitgestaltung. Daher wurde ein multifunktionales Sandspielfeld für Freizeit- und Sportangebote gebaut, welches für Beachvolleyball ausgelegt wurde, bedarfsweise aber auch andere Sportarten zum Beispiel Beach-Handball, -Tennis oder -Badminton ermöglicht.

Folgende Eckdaten liegen zugrunde: Spielfeld 22m x 14m mit circa 250 t Senne-Sand, 38m Zuwegung als Verbindung Boule-Platz zum Sportheim ausgestaltet, 35qm Aufenthaltsbereich mit rundem Picknicktisch, Wegebeleuchtung. Die Erstellung erfolgte zu 100% durch Eigenleistung im Juli und August. Die Kosten betragen 16.000 Euro, davon wurden 12.471 Euro durch Zuschüsse, der Rest durch Eigenmittel des Sportvereins finanziert.

Das Projekt wurde mit Mitteln des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen sowie mit Unterstützung der Kommunen des Südliches Paderborner Landes gefördert.



Am 04.09 erfolgte die offizielle Eröffnung mit Bürgermeister Ulrich Berger (3.v.l.), Ortsvorsteher Andre Bertelsmeier (2.v.l.), 1. Vors. des Sportvereins Matthias Fecke (3.v.r.), 2. Vors. des Sportvereins Dirk Kellner (2.v.r.) und Vertreter der Leader Region Südliches Paderborner Land.

Text (bearbeitet): Sportverein Blau Weiss Verlar Sept. 2024 – Foto: Theo Mertens 10.09.2024

250 Zuschauer beim ersten Open-Air-Kino in Verlar

Rund 250 filmbegeisterte Besucher lockte das **Open-Air-Kino** am Freitag, den 13. September zum Dorfplatz in Verlar, wo die Tragikomödie „Wochenendrebellen“ auf der Leinwand gezeigt wurde. Darin geht’s um einen Vater, der mit seinem autistischen Sohn alle Stadien der 56 deutschen Fußballclubs besucht, um einen Lieblingsverein zu finden. Organisiert wurde das Event vom **Heimatverein Verlar**, in enger Zusammenarbeit mit weiteren lokalen Partnern aus der Verwaltung und der Wirtschaft.

„Die Idee entstand schon im Januar“, so Theo Mertens vom Heimatverein. „Natürlich hatten wir in Verlar schon große Events im Freien, wie das Kreisschützenfest oder die Mongolfiade, doch ein Open-Air-Kino findet auch hier zum ersten Mal statt.“ Für die Zuschauer gab es im Kinosaal Nummer 1, wie der Open-Air-Bereich von Kino Pollux auch genannt wird, natürlich das authentische Kino-Erlebnis mit Popcornstand.



Auf großer Leinwand im Freien wurde der Film „Wochenendrebellen“ gezeigt.

Text (bearbeitet) und Foto: Patriot Di. 17.09.2024

Sportverein Blau Weiss Verlar bei Intersport-Trikotaktion bundesweit auf Platz zwei

Bei einer Intersport-Aktion hat Blau Weiss Verlar bundesweit (!) den zweiten Platz belegt und wurde dafür nicht nur mit zehn (!) Trikotsätzen für die Mannschaften des Vereins und dessen Spielgemeinschaften belohnt, sondern auch mit einem 2.000-Euro-Gutschein. Die regionale Preisübergabe fand bei Intersport Arndt in Lippstadt am 19. September statt.

Bei der Übergabe würdigte der Vorstandsvorsitzende der Intersport-Genossenschaft, Dr. Alexander von Preen (Foto links) das Engagement der Sportvereine in Deutschland: „Sie vermittelten ehrenamtlich den Wert von Teamwork, sorgen für Bewegung und gesellschaftliche Integration.“



Vertreter des Sportvereins bei der Preisübergabe (v.l.): Ralf Nettträger, Dirk und Moritz Kellner

Text (bearbeitet): Patriot Fr. 04.10.2024 - Foto: Sportverein 26.09.2024

Oktober 2024

Der **Landfrauenverein Verlar** hatte am 24. Oktober seine Jahreshauptversammlung im Pfarrheim. Neuwahlen finden erst wieder im Jahr 2026 statt. Gabi Schickmeier-Fecke und Silvia Bunte bilden weiterhin den Vorstand. Im September haben die Landfrauen vom Stadtverband den Paderborner DOM fürs Erntedankfest geschmückt und am 07.12.2024 fahren die Landfrauen vom Stadtverband zum Weihnachtsmarkt auf den Waldhof Schulze-Beikel in Borken-Marbeck.

Info: WhatsApp Gabi Schickmeier-Fecke 16.11.2024

November 2024

Am **01. November, Allerheiligen**, fand mit Pastor Kendzorra eine Gedenkfeier mit anschließender Gräbersegnung für die Verstorbenen unserer Gemeinde auf dem Friedhof statt.

Die **ordentliche Mitgliederversammlung 2024** des **Musikvereins „Harmonie“ Verlar** fand am 08. November im Probenraum im Haus Kleinemeier statt. Unter der Leitung des Vorsitzenden Guido Hunold gedachten die Musiker/innen zu Beginn der Versammlung der im Jahr 2024 verstorbenen Vereinsmitglieder Franz-Josef Stich und Alfons Buckler.

Der Ehrenamtspreis der Bürgerstiftung der Stadt Salzkotten, der dem Verein im Januar für den Einsatz für die DKMS verliehen wurde, die Einführung der neuen digitalen Notenbücher und das Jahreskonzert standen im Mittelpunkt des Jahresrückblicks, es folgte der Bericht zur Jugendarbeit und der Kassenbericht. Anschließend standen Wahlen auf der Tagesordnung.

Im Vorstandsbereich stand die Wahl des **ersten Vorsitzenden** an, hier gab es eine **Wiederwahl von Guido Hunold**. Im Bereich des Beirates stellte sich Nadine Franke als Kassiererin nicht wieder zur Wahl, sie war in diesem Amt seit 2011 tätig. Zur Nachfolgerin wurde Vivian Renkamp gewählt. Die Versammlung bedankte sich bei Nadine für ihre stets korrekte und zuverlässige Amtsführung mit einem großen Applaus, Guido Hunold überreichte ihr zum Dank ein kleines Geschenk.

Außerdem erhielten Manuel und Bernd Fischer für ihren besonderen Einsatz bei der Einführung der neuen digitalen Marschpads ebenfalls ein Geschenk als Anerkennung.

Für 2025 ist wieder ein Frühlingskonzert im Heimathaus in Mantinghausen sowie eine Kulturfahrt gemeinsam mit dem Theaterverein nach Bremen geplant.



Das Führungsteam (v.l.): Lia Engels, Jonas Renkamp, Jenna Sträter, Stefan Stich, Josefine Deppe, Guido Hunold, Vivian Renkamp, Michael Streit, Nadine Franke, Mathias Schulte

Foto: Lena Hunold 10.11.2024

Die **Jahreshautversammlung des Theatervereins Verlar** wurde am 09. November im Sportheim durchgeführt. Nach den Berichten und üblichen Regularien standen Neuwahlen mit folgenden Ergebnissen auf der Tagesordnung:

1. Erster Vorsitzender: Wiederwahl David Becker
2. Zweite Vorsitzende: Wiederwahl Kathrin Hane

Als Ausblick für nächstes Jahr sind Theateraufführungen im Februar geplant, ebenso eine Kulturfahrt gemeinsam mit dem Musikverein im September.

Quelle: WhatsApp David Becker

Der **Jugendclub70 Verlar** führte seine **Jahreshautversammlung** am 24. November im Schießraum des Bürgerhauses durch. Nach Tätigkeitsberichten und weiteren Regularien standen Wahlen mit folgenden Ergebnissen auf der Tagesordnung:

1. Vorsitzender: Lino Garaboni
2. Schriftführer: Letizia Schmidt
3. Kassenwart: Jan-Erik Figgner

Für 2025 ist wieder das Kleinfeldturnier und auch das „Warten aufs Christkind“ geplant.

Quelle: WhatsApp Lukas Kleinemeier

Hohe Ehrungen erstmals im neuen Ratssaal verliehen, auch an Theodor Flottmeier

Der neue Salzkottener Ratssaal war am 16. November erstmals Schauplatz hoher Auszeichnungen. Über einen roten Teppich schritten sieben Personen, die sich über viele Jahre verdient gemacht haben, um Ehrenringe und Ehrennadeln entgegenzunehmen und sich ins Goldene Buch einzutragen.

Den **Ehrenring** erhielten Elisabeth (Betty) Keuper aus Salzkotten, **Theodor Flottmeier aus Verlar** und Heinz Niggemeier aus Niederntudorf.

Ausgezeichnet mit der **Ehrennadel** wurden Jürgen Kemper, Brigitte Kesternich, Lothar Spranke und Meinolf Glahe.

Zur Auszeichnung mit dem Ehrenring an Theo Flottmeier hielt Annette Stracke die Laudatio. Mit der Auszeichnung würdigte die Stadt Theo Flottmeiers politisches Engagement. Er war von 1999 bis 2024 Mitglied des Rates, zudem war er von 1999 bis 2020 Ortsvorsteher in Verlar. In seiner Amtszeit war Flottmeier in zahlreichen Ausschüssen vertreten und Mitglied im VHS-Beirat. (siehe auch Beitrag im April dieser Chronik)



Verdiente Bürger sind als neue Träger des Ehrenrings der Stadt Salzkotten geehrt worden: (vorne v.l.) Heinz Niggemeier, Betty Keuper, Theo Flottmeier und Bürgermeister Ulrich Berger, (hinten v.l.) die Laudatoren Gerhard Eikel und Annette Stracke.

Text (bearbeitet) und Foto: Westfalen-Blatt Do. 21.11.2024

Dezember 2024

Der **Nikolauszug** am 06. Dezember fand in diesem Jahr wieder in traditioneller Weise statt. **Organisiert vom Jugendclub70 Verlar** wurden der Heilige Nikolaus und sein Helfer Knecht Ruprecht um 17:00 Uhr in der Kirche empfangen. Anschließend gingen alle gemeinsam, die Kinder mit bunten Laternen, begleitet vom Musikverein zum Dorfplatz, wo der Nikolaus im Zelt der Truckerfreunde süße Gaben an die Kinder verteilte.

Trucker-Weihnacht mit Nikolausbesuch ist eine „Herzensangelegenheit“

Festlich geschmückte Lastwagen, leuchtende Kinderaugen und der Duft von Reibeplätzchen: Am zweiten Adventswochenende verwandelte sich der Dorfplatz in ein Winterwunderland. Zum dritten Mal organisierte der **Verein Sälzer-Trucker – gemeinsam für hilfsbedürftige Menschen** die große „Sälzer Trucker Weihnacht“ – eine Veranstaltung, die nicht nur das Herz der Besucher erwärmte, sondern auch hilfsbedürftigen Menschen zugutekam.

Der Verein, gegründet im Sommer 2023 in Salzkotten, besteht aus Lkw-Fahrern, Freunden und Unterstützern, die sich dem Wohl Bedürftiger verschrieben haben. Mit der „Trucker-Weihnacht“ veranstalten sie eine der größten Benefizaktionen der Region. Bereits in den vergangenen zwei Jahren zog das Event zahlreiche Besucher aus nah und fern an. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen sich von unserer Idee mitreißen lassen“, erklärte der Vereinsvorstand bei der Eröffnung. Unterstützt wurde er von Bürgermeister Ulrich Berger und Landrat Christoph Rüter, die in ihren Ansprachen die Bedeutung der Veranstaltung für die Region und die Unterstützung Hilfsbedürftiger hervorhoben.

Das zweitägige Programm hatte einiges zu bieten. Neben einer Tombola mit Preisen gab's ebenso musikalische Darbietungen lokaler Künstler. Ein besonderes Highlight war die „Weihnachtsrundfahrt“, bei der prachtvoll geschmückte und beleuchtete Lkw sowie Trecker durch die Straßen rollten. Zahlreiche Zuschauer säumten den Streckenrand, um die festlich dekorierten Fahrzeuge zu bestaunen und den Fahrern zuzuwinken. „Das ist für uns eine Herzensangelegenheit“, sagte ein Teilnehmer, der mit seinem liebevoll dekorierten Lkw an der Rundfahrt teilnahm. Die Reinerlöse der Veranstaltung fließen vollständig in die Arbeit des Vereins und unterstützen hilfsbedürftige Menschen in der Region. „Unsere Motivation ist es, mit unseren Aktionen ein Zeichen der Solidarität zu setzen und Menschen in Not ein Stück Hoffnung zu geben“, so der Vorstand.

Mit ihrer Mischung aus weihnachtlichem Zauber und sozialem Engagement hat die „Sälzer Trucker Weihnacht“ einmal mehr gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Gemeinschaftssinn sind. Besucher und Veranstalter waren sich einig: Das Event war ein voller Erfolg - und eine wunderbare Einstimmung auf die Weihnachtszeit.



Weihnachtszauber auf dem Dorfplatz: Festlich geschmückte Lkw strahlten in voller Pracht und zogen zahlreiche Besucher an.

Text (bearbeitet) und Foto: Westfalen-Blatt und Patriot Di. 10.12.2024

Adventskonzert der Chorgemeinschaft Verlar

Einer schönen Tradition folgend hat die Chorgemeinschaft Verlar auch in diesem Jahr unter dem Titel „**eine internationale Klangreise**“ am dritten Adventssonntag, 15. Dezember, mit internationaler adventlicher und festlicher Musik auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Das Konzert begann um 16 Uhr in der St.-Franziskus-Xaverius-Kirche in Verlar.

Die Chorgemeinschaft Verlar unter der Leitung von Rebecca Krejči freute sich, in Zusammenarbeit mit dem Ukrainischen Chor der Conrad-Hansen-Musikschule in Lippstadt unter der Leitung von Oleksandra Kondratieva den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm bieten zu können. Neben traditionellen Adventsliedern präsentierten die Chöre mit spanischen, englischen und ukrainischen Weihnachts- und Winterliedern ein Adventskonzert der besonderen Art.

Bereichert wurde das Chorprogramm mit solistischen Beiträgen von Anna Saure, Kerstin Jürgehake und Jennifer Hermelingmeier sowie der beiden jungen Chorleiterinnen. Auch das Publikum war eingeladen, adventliche Lieder mitzusingen. Julia Gasse begleitete das Konzert an der Orgel und am Klavier. Der Eintritt war frei.



Text (bearbeitet): Westfalen-Blatt Do. 12.12.2024

Weihnachten stand vor der Tür, der **Jugendclub 70 Verlar** lud daher traditionsgemäß alle großen und kleinen Kinder am 24. Dezember zum gemeinsamen **Warten auf's Christkind** in das Bürgerhaus ein. Mit Basteln, Spiel und Spaß wurde damit die Zeit bis zur Bescherung spielerisch überbrückt.

Der **Musikverein „Harmonie“ Verlar** stimmte wie jedes Jahr am **Heiligen Abend** die Bewohnerinnen und Bewohner von Verlar und Holsen-Schwelle-Winkhausen an vier Stationen (Heide-Thomas, Holsen-Pfarrheim, Winkhausen-Fretter und Bürgerhaus Verlar) mit weihnachtlichen Liedern auf das kommende Fest ein. Der Musikverein bat dabei anstelle von Geschenken um Spenden für die **DKMS (Deutsche Knochenmarkspenderdatei)**. Ziel dieser gemeinnützigen Gesellschaft ist die Hilfe für leukämiekranken Menschen. Der Erlös dieser musikalischen Spendenaktion betrug grandiose **4.635 Euro**. Für dieses großartige Ergebnis, allen Spendern, Helfern und Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön.

Statistischer Überblick

Wetter 2024

Der **Winter 2023/24** (meteorologisch vom 01.12. bis 28.02.) geht als ungewöhnlich mild und sehr nass in die Klimageschichte ein. Winterliche Witterungsabschnitte mit Schnee und Eis blieben die Ausnahme. Hervorstechend waren die großen Niederschlagsmengen. In weiten Teilen Norddeutschlands fiel rund das Doppelte des für die Jahreszeit typischen Niederschlags. Die Böden waren vollständig durchnässt und konnten keinen weiteren Regen mehr aufnehmen. Wiesen und Ackerflächen verwandelten sich zeitweise in ausgedehnte Seenlandschaften. Mit weniger als 90 Sonnenstunden war das Defizit besonders groß. Es gab teilweise nicht einmal die Hälfte der durchschnittlichen Sonnenstunden. Der Februar war ein Monat, wie es ihn nur selten gab: Immer wieder hatten Atlantiktiefs sehr milde Luft zu uns geschaufelt. Die Nächte blieben weitgehend frostfrei. Daraus resultierte eine deutlich positive Temperaturabweichung, die alle bisherigen Jahre übertraf.

Der **Frühling** (meteorologisch vom 01.03. bis 31.05.) geht in die Geschichte ein. Noch nie war diese Jahreszeit seit Messbeginn so warm. Zudem gab es früh in diesem Jahr die ersten schweren Gewitter. Mit einer Durchschnittstemperatur von 10,8 Grad war der Frühling der mildeste seit Beginn der Wetteraufzeichnung im Jahr 1881. Besonders der März trug maßgeblich dazu bei, wo mit fast 25 Grad sogar sommerliche Temperaturen gemessen wurden. Außerdem war der Frühling in diesem Jahr teils richtig nass. Die Natur erstrahlte in saftig grünen Farben und die Ausgangsbasis für den Sommer war so gut wie lange nicht mehr. Auch die Gewitter ließen nicht lange auf sich warten: Schon im März ging es mit Blitz und Donner los. Im Mai türmten sich dann zahlreiche Gewitterwolken auf und sorgten für Unwetter. Viele Flüsse waren entsprechend randvoll und die Böden gesättigt. Mit 485 Stunden Sonnenschein im Deutschlandmittel verlief der Frühling unspektakulär.

Der **Sommer** (*meteorologisch vom 01.06. bis 31.08.*) reichte von kühl bis heiß. Nach einem kühlen Start lief er im August heiß. Damit erreichte er eine Durchschnittstemperatur von 18,5 Grad und landete erneut über dem langjährigen Mittel. Der Sommer war rund 1 Grad wärmer als im Klimamittel. Mit 240 Liter Regen pro Quadratmeter fiel der Sommer durchschnittlich aus. Im Flächenmittel schien die Sonne 712 Stunden lang. Im Vergleich zum langjährigen Mittel bedeutet dies ein Plus von 9 Prozent.

Der **Herbst** (*meteorologisch vom 01.09. bis 30.11.*) 2024 reiht sich als der fünftwärmste Herbst seit Beginn der Wetteraufzeichnungen im Jahr 1881 ein. Die erste Septemberwoche brachte nochmals eine kurze Hitzewelle. Der Oktober zeigte ebenfalls positive Temperaturabweichungen. Die letzte Novemberwoche brachte sogar Spitzenwerte bis 20 Grad. Zwischen diesen ungewöhnlichen Wärmephasen gab der Frühwinter auch mal ein Gastspiel. Die Regenmengen im Herbst waren leicht überdurchschnittlich. Es kam mit rund 228 Litern pro Quadratmeter etwas mehr Niederschlag zusammen als im Klimamittel. Nahezu trocken verlief der Zeitraum zwischen Mitte Oktober und Mitte November.

Das **Wetterjahr 2024 insgesamt** hat den Temperaturrekord von 2023 gebrochen, es war das wärmste Jahr in Deutschland seit 1881. Die Durchschnittstemperatur lag bei 10,9 Grad, 0,3 Grad mehr als 2023. Das Jahr 2024 präsentierte sich ähnlich wie im Vorjahr ausgesprochen nass. Dabei fiel rund 20 Prozent mehr Niederschlag als im Klimamittel.

Quelle: www.wetteronline.de

Kath. Grundschule Verne-Verlar (Standort Verlar 2024)

Lehrkräfte: Schulleitung: Frau Stamm
Klasse 1b Frau Rhode
Klasse 2b Frau Kreipe
Klasse 3b Frau Nagel
Klasse 4b Frau Wecker

Gesamtschülerzahl Anfang Schuljahr 2024/25: 101 (Vorjahr 103), 56 Mädchen / 45 Jungen

Übergänge zu weiterführenden Schulen: 25 Schüler/innen

Lernanfänger 2024 am Standort Verlar: 27 Kinder

26.01.2024	Zeugnisse Klasse 3 + 4
09.02.2024	beweglicher Ferientag
12.02.2024	beweglicher Ferientag
25.03. – 06.04.2024	Osterferien
07.04.2024	Erstkommunion Verlar, Mantinghausen, Holsen
10.05.2024	beweglicher Ferientag
31.05.2024	beweglicher Ferientag
05.07.2024	Zeugnisse
08.07. – 20.08.2024	Sommerferien
22.08.2024	Einschulung am Standort Verlar
24.09.2024	Waldjugendspiele der Klasse 4
02.10.2024	Radfahrprüfung Klasse 4b
02.11.2024	Teilnahme am Airport Run Klassen 3 + 4
13.11.2024	Sammeln einer Schokolade für die Aktion „Eine Tafel für die Tafel“ in Salzkotten
27.11. – 04.12.2024	Basteln in den Klassen
02./09./16.12.2024	gemeinsames Singen zur Adventszeit alle Klassen
16.12.2024	Ausflug zur Paderhalle „Schneewittchen“ alle Klassen
17.12.2024	Abschlussmesse Klasse 1 - 4

Bewohnerstatistik zum 31.12.2024 (Vorjahr)

Einwohner, gesamt:	803 (790)	Katholisch:	546 (554)
Männer:	417 (410)	Evangelisch:	72 (77)
Frauen:	386 (380)	Sonstige, Keine	
Deutsche:	781 (770)	Religionsangaben:	185 (159)
Ausländer:	22 (20)		
Geburten:	8 (6)		
Sterbefälle:	11 (5)		
Eheschließungen:	3 (4)		

Kirchlicher Jahresrückblick

Taufen:	4	Vincent Schrader, Hedi Fischer, Pauline Rams, Pauline Knoop	
Erstkommunion:	6	Emma Hütte, Marlena Beine, Lukas Kleinschulte, Nora Auge, Elena Fecke, Isabell Rump	
Trauungen:	1	10.08.2024 – Markus Gabor + Patrizia Kindler, Geseke	
Verstorben:	11	Maria Harke	27.02.2024 91 Jahre
		Betty Bals	05.04.2024 81 Jahre
		Armin Jacobi	17.04.2024 81 Jahre
		Josefa Hesse	17.05.2024 98 Jahre
		Werner Nölkensmeier	26.05.2024 70 Jahre
		Anni Stehrenberg	13.06.2024 76 Jahre
		Franz-Josef Stich	17.06.2024 74 Jahre
		Petra Bühne	02.08.2024 59 Jahre
		Alfons Buckler	30.09.2024 76 Jahre
		Ferdinand Schrader	11.11.2024 81 Jahre
		Reinhard Strotmeier	05.12.2024 84 Jahre

Quelle: Marieluise Schmitz

Salzkotten-Verlar, den 14. Januar 2025

Meinolf Flottmeier
Ortschronist

Andre Bertelsmeier
Ortsvorsteher